Personalien

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **28 (1886)**

Heft 3

PDF erstellt am: **07.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

beschrieben war, gar nicht existirt, einmal aufräumt. Er nennt das Ding „Blutfleckenkrankheit“ und sagt sehr wahr, dass dieselbe nach verschiedenen Vorkrankheiten auftreten könne. Andrer Ansicht mag man nun allerdings sein betreffend der direkten Ursachen jener Petechien, welche den sogen. Pferdetyphus charakterisiren. Meine Beobachtungen erlauben mir vorläufig nicht eine einheitliche Ursache anzunehmen.

Wir erwarten mit Spannung die dritte, auf Oktober angekündigte Lieferung dieses interessanten Werkes.

Zschokke.

Personalien.

Herr Prof. Chauveau, Direktor der Thierarzneischule in Lyon ist vom Landwirthschafts-Ministerium zum Nachfolger Bouley's, nämlich zum Generalinspektor der Veterinärschulen Frankreichs, ernannt worden.

Gleichzeitig wurde zum Direktor der Thierarzneischule in Lyon ernannt Prof. Dr. Arloing.

Eidgenössische thierärztliche Fachprüfungen.

Bern. In der Frühjahrssitzung der Prüfungskommission wurde Herrn Karl Kammermann von Vechigen (Bern) das Diplom ertheilt.

Zürich. In der ersten Serie der diesjährigen thierärztlichen Fachprüfung konnte folgenden Herren das Diplom zuerkannt werden: Halter J., von Eschenbach (Luzern), Kaufmann H., von Berneck (St. Gallen), Meisterhans E., von Flaach (Zürich), Meier G., von Würenlingen (Aargau), Miloschewits Toma von Wrazoginaz-Zajetschar (Serbien), Roux A., von St. Croix (Waadt), Schildknecht A., von Bruggen (St. Gallen), Scherrer A., von Rothenburg (Luzern), Spillmann F., von Eglisau (Zürich).

Am 14. März starb in Hombrechtikon, Kt. Zürich, der allgemein geachtete und beliebte Bezirksthierarzt Krauer, im Alter von kaum 40 Jahren, in Folge Tuberkulosis. Der Verein zürcherischer Thierärzte verliert an Krauer eines seiner tüchtigsten und strebsamsten Mitglieder, einen kollegialischen, wohlmeinenden Freund. Möge ihm ein ehrendes Andenken bewahrt bleiben.

In der gleichen Zeit starb auch der, den schweizerischen Veterinäranstalten sehr zugethane, bis zu seinem Tode lernbegierige, mit reichen Erfahrungen ausgestattete, beliebte Thierarzt J. Peter von Eschlikon, im Alter von beinahe 60 Jahren.

An 29. April starb alt Landammann J. Merz von Unterägeri, Thierarzt in Luzern, eine in weiten Kreisen beliebte Persönlichkeit.